

Werkbezeichnung

Amor Virtutis et Genius Bonarum Artium (Rom, Villa Albani-Torlonia, Galerie)

Werknummer

DW_305/VZ_01

Werknummer Roettgen 1999/2003

305/VZ_01

GND-Nummer (Werk)

<http://d-nb.info/gnd/1284634655>

Werktyp

[Vorzeichnung](#)

Ikonographische Systematik

[Deckengemälde und ihre Vorarbeiten](#)

Entstehung

Entstehungskontext (Freitext)

Kompositionsstudie

Künstler/Urheber

Künstler

[Mengs, Anton Raphael](#)

Material/Technik

Feder und Chinatinte über schwarzer Kreide

Maßangabe(n)

65 x 90 mm

Abbildungen

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1238526>

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution
[Musée des Beaux-Arts et d'Archéologie Besançon / Besançon](#)

Inv.-Nr.
D. 835

Bezeichnung/Signatur

Bildaufschrift
N 3362

Typ der Bezeichnung
Aufschrift

Kommentar
Oben rechts (in roter Tinte)

Bildaufschrift
Pour un Platfond de Villa Albani

Typ der Bezeichnung
Aufschrift

Kommentar
Auf dem Untersatzkarton

Bilddaufschrift
Slg. Gigoux (L. 1164)

Typ der Bezeichnung
Sammelmarke

Kommentar
Auf dem Untersatzkarton

Zum Werk

Verfasserin
Roettgen, Steffi

Datum
2021

Kommentar
Wie weitere Zeichnungen in Besançon [Roettgen 1999, Z 14-24] stammt das Blatt aus einer bedeutenden Zeichnungssammlung des 18. Jahrhunderts, die bald nach dem Tod des Sammlers aufgelöst wurde. Vermutlich erwarb Golitsyn die Blätter über Reiffenstein aus dem Nachlass.

Forschungsstand

Werk in Roettgen 1999/2003
<https://doi.org/10.11588/diglit.54691#0423>

Provenienz

Person (Provenienz)
Golitsyn, Dimitri Michailovich

Beziehung zu anderen Werken

Werk
[305 Amor Virtutis et Genius Bonarum Artium \(Mengs, Anton Raphael\)](#)

Bibliographie

Literaturverweis
[Phillips, Catherine, D. M. Golitsyn \(1721-1793\). An Eighteenth-Century Russian Drawing Collector, in: Master Drawings 49/4, 2011, S. 548](#)